

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: FB 5/028/2018

Beratungsfolge	Termin	
Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss	20.03.2018	öffentlich
Stadtrat der Stadt Lauf	22.03.2018	öffentlich

### Ländliche Entwicklung - Dorferneuerung Simonshofen

#### 1. Sanierung des Höllweiherweges MKZ 113026

#### 2. Umgestaltung Umfeld Kriegerdenkmal MKZ 423033

In Session eingestellt:

- Entwurf Höllweiherweg
- Entwurf Umfeld Kriegerdenkmal

Im Zuge der Dorferneuerung Simonshofen sind als weitere Maßnahmen gem. der Prioritätenliste (vorgestellt im BAS am 13.04.2010) die Sanierung des Höllweiherweges sowie die Umgestaltung des Umfeldes Kriegerdenkmal vorgesehen.

#### 1. Sanierung des Höllweiherweges MKZ 113026

Der Höllweiherweg stellt eine interne Erschließungsstraße im Bereich des nördlichen Altortes zwischen der Hopfenstraße und der Hüllstraße mit einer Randnutzung von Wohnen und Landwirtschaft dar. Der Straßenraum weist bauliche und gestalterische Mängel z. B. Verdrückungen, Risse auf und ist sanierungsbedürftig.

Die Planung sieht einen Straßenraum mit einer durchgängigen Breite von mind. 4,0 m vor. Der Einmündungsbereich in die Kreisstraße bzw. Hüllstraße ist bereits durch einen breiten Granitpflasterstreifen kenntlich gemacht. Diese Pflasterflächen bleiben erhalten; der Ausbau erfolgt im Anschluss. Die zu den Gartenbereichen hin angrenzenden Freiflächen werden als Schotterrasen ausgeführt.

#### 2. Umgestaltung Umfeld Kriegerdenkmal MKZ 423033

Die Planung für das Umfeld Kriegerdenkmal sieht die Sanierung des Einmündungsbereiches Sandgasse/ Hopfenstraße sowie die Gestaltung der Grünanlage mit dem Kriegerdenkmal vor. Das Umfeld des Kriegerdenkmals ist derzeit eingezäunt. Aufgrund der Einzäunung und der Gehölze wird das Kriegerdenkmal zumindest während der Sommermonate kaum wahrgenommen. Das Areal wird am Volkstrauertag genutzt, besitzt aber derzeit keine Aufenthaltsqualität. Der Bereich um das Kriegerdenkmal wird von drei Seiten aus zugänglich gemacht, mit Sitzbänken ausgestattet und durch Pflanzbeete aufgewertet. Die Zaunanlage soll durch ein Rabattengeländer ersetzt und dadurch optisch geöffnet werden. Insgesamt wird die Aufenthaltsqualität verbessert und der kleine Platz ganzjährig nutzbar. Das Denkmal wird nicht versetzt; die Trauerbirken bleiben erhalten.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 18.05.2017 die Ausführung der Maßnahme „Veldershofer Weg“ (MKZ 113042) beschlossen und der dafür erforderlichen Vereinbarung zwischen der Teilnehmergeinschaft Simonshofen und der Stadt Lauf a.d.Pegnitz zugestimmt. Der Vereinbarung wurde am 20.06.17 vom Amt für Ländliche Entwicklung gem. § 17 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz zugestimmt. Eine Ausschreibung zu diesem Zeitpunkt schien nicht mehr sinnvoll; zudem steht mit der für 2018 geplanten Maßnahme „Höllweiherweg“ eine weitere Straßenbaumaßnahme an. Um Synergieeffekte zu nutzen, wurde letztlich die Umsetzung des Veldershofer Weges auf 2018 verschoben.

Die Pläne sowie die Kostenberechnung für die Maßnahme Höllweiherweg und Umfeld Kriegerdenkmal werden zurzeit durch das ALE geprüft, sodass im nächsten Schritt die Ausschreibung erfolgen kann. Hierzu ist es erforderlich, dass ein Beschluss über die Durchführung der Maßnahmen und für die Vereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft gefasst wird.

Die Kosten lt. Kostenberechnung betragen einschl. Nebenkosten für die Maßnahme Höllweiherweg ca. 253.000 € sowie für das Umfeld Kriegerdenkmal ca. 65.000 €. Lt. aktuellem Fördersatz erhält die Stadt Lauf a.d.Pegnitz eine Förderung von 35 % (Fördersatz 2017: 38%), sodass bei der Stadt Lauf a.d.Pegnitz für den Höllweiherweg ein Kostenanteil von ca. 165.000 € und für das Umfeld Kriegerdenkmal von ca. 43.000 € verbleibt. Die Mittel hierfür stehen unter der Haushaltsstelle 1.6102.9510 zur Verfügung.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

1. Die Maßnahmen „Höllweiherweg“ (MKZ 113026) und „Kriegerdenkmal“ (MKZ 423033) werden gem. der vorliegenden Planung ausgeführt.
2. Der erforderlichen Vereinbarung zwischen der Teilnehmergeinschaft Simonshofen und der Stadt Lauf a.d.Pegnitz wird zugestimmt.

Lauf a.d. Pegnitz, 13.03.2018  
Stadt Lauf a.d. Pegnitz  
Fachbereich 5  
i.A.

Lorenz